

Info-Brief Nr. 8 vom 12. November 2013

Liebe Teilnehmer aus dem Schotter-Cup,

die Saison 2013 ist beendet. Im zehnten Jahr des Schotter-Cup erleben wir das zehnte Meister-Team, Mark Muschiol und Kerstin Munkwitz. Alois Scheidhammer und Willi Trautmannsberger, die Sieger von 2008, sind um eine einzige Sekunde daran gescheitert, als erstes Team den Schotter-Cup das zweite Mal zu gewinnen. Der Einsatz von Tero Røyhkiö und Timo Hallia, die sechsmal von Finnland nach Deutschland gereist sind, ist mit Platz 3 belohnt worden.

Der sportliche Wettstreit im Schotter-Cup 2013 war großartig und unglaublich spannend. Mit 69 eingeschriebenen Teams habt ihr ein tolles Bekenntnis zum Fahren auf losem Untergrund abgelegt. Leider hat die Saison 2013 auch Schattenseiten gehabt: Unfälle, Absagen und die insgesamt schlechte Situation des Rallyesports in Deutschland haben auch den Schotter-Cup beeinträchtigt.

1. Endstand Schotter-Cup 2013

In der Anlage findet ihr den vorläufigen Endstand, der euch bereits informell am 28. Oktober zugemailt wurde. Einsprüche gegen die Wertung müssen bis 20. November eingelegt werden.

2. Siegerehrung Schotter-Cup 2013

Die Siegerehrung findet wieder gemeinsam mit der Siegerehrung der ADMV-Meisterschaften statt.

Termin: Samstag, der 11. Januar 2014, ab 18 Uhr
Ort: Burgstädt bei Chemnitz, Hotel Alte Spinnerei
Anschrift: Chemnitzer Str. 89-91, 09217 Burgstädt

Als Anlagen erhaltet ihr die Einladung und das Bestellformular. Die Organisation liegt in den Händen der ADMV-Rallye-Organisatoren. Bitte gebt eure Anmeldung pünktlich ab, weil der Saal mit rund 270 Plätzen alle Jahre ausgebucht ist, und bezahlt im Voraus.

Kerstin Munkwitz und ich stehen euch nachmittags gern am Telefon zur Verfügung, wenn ihr Fragen zur Bestellung und zum Ablauf habt. Ebenso bemühen wir uns, besondere Wünsche bei der Tischbelegung zu erfüllen.

Über eine rege Beteiligung der Schotter-Cup-Teams würden wir uns sehr freuen.

3. Lausitz-Rallye am 11./12. Oktober 2013

Rallye Siegerland-Westerwald am 12. Oktober 2013
Havellandpokal am 26. Oktober 2013

Alle drei Veranstaltungen sind auf der sportlichen Seite bestens gelaufen. Die Wertungsprüfungen und die Konzepte sind bei den Teilnehmern gut angekommen. Die Ergebnisse habt ihr jeweils am Montag nach der Rallye erhalten.

Einen kleinen Rückblick bekommt ihr in den Artikeln aus dem Rallye-Magazin (Internet und Zeitschrift). Über die Medien-Partnerschaft mit dem Rallye-Magazin bin ich sehr glücklich. Bitte abonniert das Rallye-Magazin; sechs Ausgaben im Jahr kosten nur 30 Euro – möglicherweise ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Bestellen könnt ihr am schnellsten über das Internet: www.rallye-magazin.de/Abo

R-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-C

Kerstin Munkwitz, Lindenstr. 22, 06905 Bad Schmiedeberg,

Tel. (ab 15 Uhr) 034925-74660, Fax 034925-74661, kerstinmunkwitz@online.de

Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, Tel. 030-8532395 + 0171-4724832, rsid.gorny@t-online.de

[Info-Brief Nr. 8 vom 12. November 2013 \(Seite 2\)](#)

4. Reifen mit E-Kennzeichen

Beim Havellandpokal hat eine Fehlentscheidung für einige Verwirrung gesorgt. Ein Protest gegen ein Team, das offenbar ohne E-Kennzeichnung auf den Reifen gefahren ist, wurde abgelehnt, weil angeblich ein Protest gegen „das ECE-Genemigungszeichen unzulässig“ sei. Allerdings haben die Sportkommissare hier einen kapitalen Bock geschossen, denn der zitierte Satz aus dem Rallye-Reglement, Anhang IV, steht unter der Überschrift „Internationaler und Nationaler A-Rallyesport“.

Für Rallyes mit dem Status National B (also Rallye 200) sind „ausschließlich Reifen mit ECE- und E-Kennzeichnung“ zulässig. Diese Regel gilt nach wie vor. Die Organisatoren des Schotter-Cups haben Verstöße (wie bei der Franken-Rallye 2008) nicht geduldet und werden sie nicht dulden, so lange diese Regel bundeseinheitlich besteht.

5. Ausblick 2014

Die Rallyesaison 2014 wird mit erheblichen Neuerungen im Bereich Meisterschaft/Masters aufwarten. Möglicherweise gibt es ein Rallyeformat zwischen den bisherigen National-A-Rallyes (ca. 100 WP-Kilometer) und den Rallyes 200 (maximal 35 WP-Kilometer). Mehr dazu in Kürze.

Der Schotter-Cup wird ohne große Änderungen in seine elfte Saison gehen. Zurzeit rechne ich mit den sieben Läufen der abgelaufenen Saison: Wittenberg Ende März, Roland Ende April oder Anfang Mai, Lausitz 200 eventuell schon Ende Mai, Emmersdorf am Pfingstamstag im Juni, die „große“ Lausitz am 11. Oktober, eine Woche später Siegerland-Westerwald und als Abschluss der Havellandpokal im November. Sollte die Wedemark-Rallye stattfinden, wird sie in jedem Fall zum Schotter-Cup zählen. Auch bei den Terminen gilt: mehr in Kürze.

Viele Grüße

Alfred Gorny